

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 47 (1902)
Heft: 34

Anhang: Beilage zu Nr. 34 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1902
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 34 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1902.

Furkastrasse **REALP** 1545 M. ü. M.

2 1/4 Stunden von Göschenen.
Sonnige, gesunde, windgeschützte Lage.
Zentralpunkt schönster Touren für Galenstock, Dammagletscher, Göschenalp, sowie Orsini- und Lucendropass zum St. Gotthard.

Hotel und Pension des Alpes

frei gelegen mit prachtvoller Rundschau von grosser Terrasse. Für Touristen und Gesellschaften besonders empfohlen. Pensionsarrangements. Bedienung durch die Familie. Wagen und Pferde. Zivile Preise. [O V 384]

Familie Walker.

Glarus

Gasthof zu den „Drei Eidgenossen“

Schöne hohe Säle. Schöner Garten für Schulen und Gesellschaften passend. [O V 354]

Es empfiehlt sich höchlichst

J. Tschudy.

Appenzell. Gasthaus und Restaurant „zum Gambrinus“

(nächst dem Landsgemeindeplatz).
Neu renoviert und komfortabel eingerichtet. Schulen, Vereinen, Touristen und Passanten bestens empfohlen. Angenehmer schattiger Garten mit Kegelbahn. Reelle Weine, la. offenes Schützengarten-Bier, gute Küche. Mässige Preise und gute freundliche Bedienung. Bei grösseren Gesellschaften vorherige Anzeige erwünscht.

(OF 665) [O V 401]

Höhener-Hasler, Besitzer.

Basel, Hotel Simplon

einziges

Hotel direkt gegenüber dem Ausgang des provisorischen Zentralbahnhofs.

Neu erbaut und mit dem modernsten Komfort eingerichtet. [O V 455]

Zivile Preise. **Grosser Garten für 300 Personen. Vereinen und Schulen** bestens empfohlen.

J. Starkemann, Propr.

Rorschach. Restaurant zum Signal.

Am Hafen, vis-à-vis der neuen Post. Grosser, schattiger Garten, anschliessend gedeckte Halle und grosser Saal. Schulen, Vereinen, Gesellschaften und Hochzeiten bestens empfohlen. [O V 245]

J. B. Reichle, Besitzer.

HOTEL u. PENSION ADLER, ARTH.

Am Fusse des Rigi in schönster Lage am See. Sehr schöner Ausflugsplatz. Grosse Säle, komfortabel eingerichtete Zimmer. Grosse Gartenanlagen am See. Dampfbootfahrt. Gute Küche, reelle Weine. Für Schulen u. Gesellschaften die reduzierten Preise. Eigene Stallungen, Seebad, warme und kalte Bäder Kurarzt zur Verfügung. Pensionspreis von 4 1/2 Fr. bis 5 1/2 Fr. Es empfiehlt sich höchlichst

[O V 193]

Propr. **Karl Steiner-v. Reding.**

Tiergarten Schaffhausen

Münsterplatz

Grosses Café-Restaurant mit Billard, schattigem Garten mit Bierhalle und Kegelbahn. — Grosse Säle mit Piano für Vereine, Schulen und Hochzeiten. **Münchener- und Pilsenerbier**, feine Landweine, gute Küche. [O V 498]

Billige Bedienung zusichernd, empfiehlt sich

Telephon.

J. Mayer.

Gelegenheitskauf.

So lange Vorrat offerire etwas fehlerhafte, aber zum Gebrauch völlig gute (OF 1122) [O V 513]

Hektographen-Platten

„L'Expéditive“

per Schachtel à 2 Stück und 1 Flasche violette Tinte:

Quartformat Fr. 5.50 statt 10 Fr.
Folioformat „ 6.50 „ 12 „
franko per Postnachnahme.

C. A. Meyer-Meunier, Zürich III.

Lungenleiden.

[O V 328]

„Antituberkulin“ heilt rasch selbst hartnäckige Fälle von chronischem Lungenkatarrh und bringt bei Schwindsucht Linderung der Beschwerden. Husten und Schmerzen verschwinden in kurzer Zeit. Neuestes Spezialheilmittel! Vorzüglich bei altem Kehlkopf und Rachenkatarrh. Viele Anerkennungsschreiben. Preis Fr. 3.50. Dépôt für Basel: Markt-Apotheke, A. Büttner, Marktplatz 30. Solothurn: Apotheke Schiessle & Forster, Apoth. Pfahler & Fees; Glarus: Apotheke Dreiss; Herisau: Apotheke Lobeck; Freiburg: Apotheke Bourgnicht; Lausanne: Morin & Co.; Genf: Cartier & Jörin; Neuenburg: Apoth. Bourgeois.

Einen guten, gesunden u. billigen

Haustrunk

bereitet sich jedermann aus dem seit 28 Jahren mit bestem Erfolg eingeführten Original-Mostpräparate der [O V 482]

Löwenapotheke St. Gallen.

Preis der Portion für 150 Liter Fr. 3.50.

Zahlreiche Anerkennungen alter Kunden!

— Gegründet 1862 —



[O V 307]

August Dürschmidt,

Musikinstrumenten- und Saitenfabrik
Markneukirchen i. S. Nr. 114.
Den Herren Lehrern gewähre
Extravergünstigungen.



Feldstecher-Empfehlung.

Auf bevorstehende Reisesaison empfehle den Herren Lehrern meine auf beste anerkannten Reisefeldstecher mit 8 Gläsern achromatisch, Kompass mit einem soliden Leder-Etui, Riemen und Kordel. Grösse der Objektive: 19 Lig., vorzügliche Sehschärfe, zu dem billigen Preise von Fr. 22.— per Stück, und gewähre 3 Monate Ziel. Zur geneigten Abnahme empfiehlt sich (OF 1150)

Hochachtungsvoll [O V 519]

A. Kadisch,

Optische, Mathematische und Physikalische Instrumente,
Diessenhofen (Thurgau).

Sihltal-Bahn.

Schulfahrt-Tarife.

Schüler bis zum zurückgelegten 14. Altersjahre reisen zur Taxe der **Kinderbillets.**

Schüler von Mittelschulen, die mehr als 14 Jahre alt sind, bezahlen die Taxen nach Schulfahrts-Tarif.

Kinderbillets-Tarif.

Zürich-Selnau nach	Leimbach	und retour	15 Cts.
„	Adliswil	„	25 „
„	Gontenbach	„	25 „
„	Langnau	„	30 „
„	Sihlwald	„	40 „
„	Sihlbrugg	„	50 „

Diese Kinderbillets gelangen vom **1. Juni** bis **Ende September** an **allen** Tagen zur Ausgabe, auch an allein reisende Kinder. [O V 317]

Kinderbillets für nur einfache Fahrt werden nicht ausgegeben.

Direktion der Sihltalbahn.

Restaurant zum Schützenhaus Schaffhausen.

[O V 382]

Grosse Lokalitäten für Gesellschaften, Vereine und Schulen. Falken-Bier. Reelle Land- und Flaschen-Weine. Telefon. Tramstation. Grosse schattige Gartenwirtschaft. (Platz für 1500 Personen.)

Höflichst empfiehlt sich

Frau Wanner.

Preis-Aufgabe.

1. Preis: 4 Stück goldene Remontoiruhren.
2. Preis: 5 Stück silberne Remontoiruhren.
3. Preis: 20 Stück Musikdosen, Schweizer-Fabrikat.
4. Preis: 10 St. silberne Uhrketten.
5. Preis: 10 Stück Korallen-Garnituren, bestehend aus je einer Halskette, Brosche, Ohrringe und Armband.
6. Preis: 3000 Stück Bücher, sehr lehrreich und interessant.
7. Preis: 5000 Stück Broschüren sehr sensationell.

Der Verlag „Praktischer Wegweiser“ in Zürich stellt, um diese Zeitung zu verbreiten, an seine neuen Abonnenten nachstehende Preisaufgabe. Jeder Auflöser erhält also bestimmt einen Preis.

2	5	8
2	5	8
2	5	8

Wer die 9 Ziffern in den Feldern des Quadrats so umstellen kann, dass die Summe in jeder Reihe 15 beträgt, der erhält bestimmt eine der oben bezeichneten Prämien, wofür wir garantieren. Mitbewerber sind nur diejenigen, welche gleichzeitig mit der Lösung Fr. 2.50 für ein Abonnement auf ein Jahr oder Fr. 1.60 für 6 Monate oder 1 Fr. für 3 Monate oder 50 Cts. für 1 Monat auch in Briefmarken aus unsere Zeitung „Praktischer Wegweiser“ einschicken. Diese Zeitung ist sehr reichhaltig für Haus und Familie, bringt lauter neue und wirklich praktische, nützliche, fast unentbehrliche Mitteilungen aus allen Zweigen des wirtschaftlichen Lebens. — Adresse: „**Praktischer Wegweiser**“ in Zürich. (He 4096 Z) [O V 533]

Schonet die neue Schweizerkarte!

6 Kartenhalter

für Wandkarten und Tabellen mit Ösen, und 6 Tabellenklappen für Tabellen und Vorlagen ohne Ösen, an jeder Wandtafel oder Querleiste leicht anzubringen und rasch zu entfernen.

(Gesetzlich geschützt!)

Von namhaften Schulmännern sehr empfohlen. [O V 542]

6 Kartenhalter und 6 Tabellenklappen in Schachtel für Fr. 3.25 franko durch die ganze Schweiz zu beziehen bei

Landolt-Arbenz,

Papeterie,
Bahnhofstrasse, Zürich.

ALLEN Zeichen-, Fortbildungs- u. Gewerbeschullehrern etc.

senden wir auf Verlangen **gratis** und **franko** einen ausführlichen Bericht über die in unserm Verlag erschienenen Werke für den **Schreib- und Zeichenunterricht** von Franke, Graberg, Häselmann, Koch, Sager, Schoop, Schubert von Söldern und Thürlimann.

Die Werke dieser allgemein bekannten Autoren finden sich in den meisten Sortimentsbuchhandlungen vorrätig resp. werden ohne Aufenthalt besorgt und zur Einsicht vorgelegt.

Wir bitten Interessenten, dieselben gefälligst in den Buchhandlungen verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Art. Institut Orell Füssli
Verlagsbuchhandlung in Zürich.

Zur gefl. Beachtung!



Die Schweizerflora im Kunstgewerbe

für Schule und Handwerk

von Mr. Guterjohn, Zeichenlehrer.

I. Abteilung:
Alpenblumen. 20 Folio-Tafeln in feiner mehrfarbiger lithogr. Ausführung in eleganter Ganzleinen-Mappe.

Preis: 10 Franken.

. Der Name des Verfassers ist in schweiz. Fachschul- und Kunstgewerbe-Kreisen vorteilhaft bekannt; was er neuerdings bietet, ist eine tüchtige Arbeit auf dem Gebiete der Anwendung der Naturformen auf alle denkbaren Gebilde der kunsthandwerklichen Leistung. Vor allen Dingen begrüßen wir in dem sorgfältig studierten und mit großer Hingebung zusammengestellten Werke des schweiz. Kollegen einen neuen wertvollen Beitrag zu den Bestrebungen, den großen Formenreichtum der Pflanzenwelt dem Gebilde der Menschenhand zugrunde zu legen; die verdiente Anerkennung dafür wird ihm sicher sein.

(Dr. Cathiau, Karlsruhe.)

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.



Kleine Mitteilungen.

— Die *Mädchensekundarschule in Biel* hat den 12. August den Unterricht eingestellt, da der Zustand des Gebäudes zu bedrohlich erschien und einige Eltern ihre Kinder nicht mehr zur Schule senden wollten. Es wurde die Verlegung des Unterrichtes in das Technikum angeordnet und zur Beruhigung der Gemüter aufrecht erhalten, trotzdem eine Expertise ergeben, dass keinerlei Gefahr für das Haus vorliege.

— Aus einer pädagogischen Skizze in der „*Preussischen Schulzeitung*“: „Gegenüber diesen Zahlen (bez. Pension und Witwenrente im Kanton St. Gallen) dürfen wir doch wohl in Deutschland, und speziell auch in Preussen, mit den Errungenschaften der letzten Jahre zufrieden sein. Die 900 Mark Grundgehalt der preussischen Minimalstellen würden wir ja ohne Bedenken gegen die 1400 Fr. der schweizerischen Lehrstellen umtauschen, aber nimmer unsere 900 Mark Alterszulagen gegen 300 Fr., die ein schweizerischer Amtsgenosse bezieht.“ Wenn der gute Mann erst wüsste, wie viele schweizerische Lehrer jene 300 Fr. nicht erhalten und wie „herrlich weit“ andere Kantone unserer freien Schweiz es punkto Minimalbesoldung gebracht!

— Der älteste aktive Lehrer in Deutschland ist wohl der Lehrer Schlie in Toitenwinkel bei Rostock. Er ist 90 Jahre alt: 66 Jahre lang ist er bis jetzt Lehrer gewesen.

— Der klerikale Gemeinderat von *Dortmund* lehnte das Subventionsgesuch für ein Schwimmbad mit der Begründung ab, „es diene doch wohl nicht zur Hebung der Sittlichkeit, wenn Knaben mit dem nackten Körper und nur mit einem dünnen Badehöschen bekleidet sich im Wasser herumtummeln und gegenseitig mit Blicken bemessen könnten!“

— Präsident Roosevelt schickt seinen siebenjährigen Sohn Archibald in eine öffentliche Schule zu Washington.

— In *Galizien* gab es im Jahre 1900/1 285 908 Kinder im schulpflichtigen Alter, die keine Schule besuchten. An 319 Schulen konnte wegen Mangels an Schulgebäuden oder Lehrern nicht unterrichtet werden. 1113 Lehrer erteilten Unterricht, ohne die erforderlichen Prüfungen abgelegt zu haben.

Schweizer. Turnlehrerbildungskurs.

Dieser Kurs findet für die deutsche Schweiz vom 29. September bis 18. Oktober d. J. in **Bern** statt unter der Leitung der HH. Turnlehrer **A. Gelzer** in Luzern und **A. Widmer** in Bern. Als Grundlage des Kurses dient die neue eidgen. „Turnschule“. — Anmeldungen bis 1. September.

Nähere Auskunft über Entschädigung, Unterkunft, Verpflegung etc. erteilt bereitwilligst [O V 487]

Die Kursleitung.

Projektionszeichnen.

Anerkannt beste Modelle hierfür liefert in prima Ausführung [O V 527] **A. Hurter, Zürich IV.**
Preisliste auf Verlangen gratis u. franko.

Schweizerisches Kopfrechenbuch

mit methodischer Wegleitung

von **Justin Stöcklin.**

Soeben erschienen:

I. Teil: (1., 2., und 3. Schuljahr)
464 Seiten.

Preis: Gesamtband, elegant in Leinwand gebunden Fr. 4.50
Einzelbändchen, hübsch und solid broschirt Fr. 1.50

Früher erschienen:

II. Teil: (4., 5. und 6. Schuljahr)
384 Seiten. [O V 512]

Preis: Gesamtband, elegant in Leinwand gebunden Fr. 4.—
Einzelbändchen, hübsch und solid broschirt Fr. 1.50

Buchhandlung **Suter & Cie., Liestal.**

Die in der Lehrerzeitung günstig beurteilten Aufsatzstoffe für die 4.—6. Klasse

VON **H. Schälchlin,**

Lehrer in Andelfingen, Kanton Zürich,

sind in neuer und vermehrter Auflage im **Selbstverlag** erschienen, 1. Heft à 70, 2. à Fr. 1.10 und 3. à Fr. 1.50, dutzendweise billiger. Zur Einsicht gerne bereit. Betrag auch in Frankomarken. [O V 522]

Brauses Schulfedern Nr. 50 und 51 in Ef- und F-Spitze, sowie
Brauses Rundschriftfedern mit d. Fabrikstempel [O V 238]



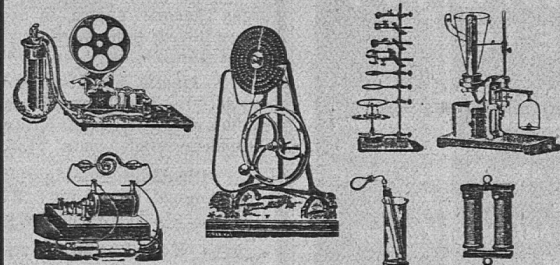
sind zufolge ihrer vorzüglichen Beschaffenheit bei billigem Preise als die empfehlenswertesten Federn für den Schulgebrauch zu bezeichnen.

Proben kostenfrei!
Brause & Co., Schreibfedernfabrik, Iserlohn.

R. Trüb & Co., Hombrechtikon - Zürich,

Fabrik wissenschaftlicher und elektro-technischer Instrumente.

Spezialkataloge über physikalische Apparate, Influenzmaschinen, Glaswaren, elektr. Röhren, Dynamomaschinen, Akkumulatoren, Messinstrumente, anatomische Modelle, Röntgenröhren etc. stehen gratis zur Verfügung.



Besichtigung unserer grossen Fabrik, Aichungsräume, Laboratorien, Lager-räume etc. Interessenten gestattet. [O V 631]

Erlenbach am Zürichsee

„Hotel zum Goldenen Kreuz“

zwischen Schifflande und Bahnhof am Weg nach dem **Bachtobel und Pflugstein.**

Bequemer Ausgangspunkt nach **Forch** und **Pfannenstiel.**
Best empfohlenes Haus. Modern eingerichtet mit prächtigem Saal, 300 Personen fassend, und schattiger Terrasse, bei billigen Preisen und aufmerksamer Bedienung.

Diplomiert für vorzügliche Weine. Feine Küche. Offenes Bier.

Es empfiehlt sich ganz angelegentlich [O F 333]

Wilhelm Amsler.

2070 M

Kleine Scheidegg

2070 M

(Berner Oberland).

Die tit. Schulen, Vereine, Gesellschaften, sowie einzelne Touristen finden in dem im Jahre 1854 durch Vater Seiler gegründeten

Kurhaus Belle-Vue u. Hotel des Alpes

altbekannt freundliche Aufnahme, billiges Nachtquartier und gute, reichliche Verpflegung zu reduzierten Preisen.

Gaststube für bescheidene Ansprüche.

Jede wünschenswerte Auskunft durch

[O V 418]

Gebr. Seiler, Besitzer u. Leiter.

Gasthaus — Pension — Bierhalle Andermatt, Kt. Uri.

Gutes, bürgerliches Haus mit komfortabel eingerichteten Zimmern.

Grosses, schönes Restaurant mit passenden Lokalitäten für Vereine.

Speziell billige Preise für Schulen.

Offenes Münchner Bürgerbräu und Aktienbräu Basel.

[O V 420]

Fédier-Christen, Prop.

Locarno. — Hotel Bahnhof.

1 Minute vom Bahnhof und Dampfschifflande. Gut bürgerl. Haus. Zimmer von Fr. 1.50 an. Ausgezeichnete Küche. Reelle Weine. Der tit. Lehrerschaft bestens empfohlen. [O 126 T]

[O V 480]

Der Besitzer: **L. Muggli-Bützberger.**

Sonnenberg Wil, 602 Meter (Kt. St. Gallen).

10 Min. östl. v. Bahnhof. **Grosser Sommergarten. Kegelhahn. Konzerte. Sehenswürdigkeiten von Aegypten und Palästina. Geräumige, sonnige Zimmer. Elektr. Licht. Gute Küche und Keller. Pension.** Arrangements für Schulen und Vereine. [O V 315]

Grossartig ist der Blick vom erhabenen **Sonnenberg Wil** und von den **nahen Anhöhen** bis über den Bodensee, die Vorarlberge, Urschweiz. Alpenzeiger und Fernrohr. Ansichtskarten.

Ergebenst empfiehlt sich **Jakob Lichtensteiger,**
Mitglied des Schweiz. Lehrervereins.

Gasthof Wilhelm Tell Altdorf.

Altbekanntes Haus. Prachtvoller schattiger Bier- und Restaurationsgarten. Grosse Terrasse mit Alpenpanorama. Mittagessen und Dinners zu jeder Tageszeit. Komfortabel eingerichtete Zimmer

[O V 883]

X. Meienberg-Zurfluh.

Erhältlich in Coniferien und besseren Spezereihandlungen:

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke!

[O V 394]

Reisszeugfabrik Suhr-Aarau
J. Bossart-Bächli.
Ächte Aarauer Reisszeuge.

Rundsystem mit Patentspannkopf. In allen Staaten geschützt.
Spezialität in Präzisionsschulreisszeugen.
— Garantie. —

Illustrirte Preisliste gratis. Probensendung gerne zu Diensten. **Schutzmarke**
Zwei bedeutende, gesetzlich geschützte und zum Patent angemeldete Verbesserungen: [O V 744]

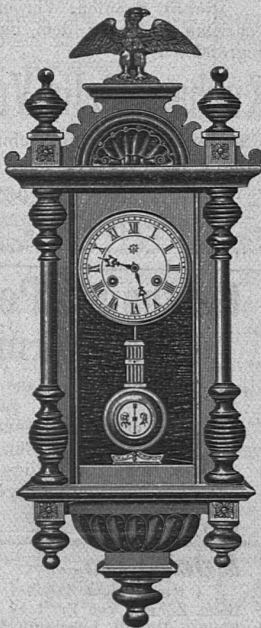
Nadelspitzregulator mit Mokrometerschraube und Zirkelkopf Reform.

Zahlreiche Anerkennungs-schreiben von Autoritäten auf dem Gebiete der Technik und der Schule.




Uhren, Regulateurs und Wecker
kaufen Sie am besten u. billig-
sten im altbekannten Uhrengeschäft

A. TÜRLEH,
Münsterhof 18, Zürich I. Eig. Fabrik in Biel.
Nickel-Remontoir, solid, gut gehend 8.—
Silber-Remontoir, gestempelt. . . 12.—
" la., mit Goldrand 15.—
" la., 10 Rubis mit Goldrand, sehr stark 18.50
" Anker, 15 Rubis, mit Goldrand, sehr stark 20.—
" la., Anker, 15 Rubis, grosses Format, 6 1/2 cm Durchm. 19.—
Gold-Remont. la., à Fr. 45, 58, 72, 85, 100 u. h.
Omega-Uhr. Grand-Prix Paris, in Metall à Fr. 25, in Stahl à Fr. 30, in Silber à Fr. 40.
Silber-Damen-Remontoir, gestempelt 12.—
" la., Goldrand . . . 15.—
" la., 10 Rub. Goldrand 19.—
" feinste Qual. . . 23.—
Gold-Damen-Rem. à Fr. 25, 35, 48, 55 u. höher
Regulateur mit Stunden- und Halb-
stundenschlag, 1 Tag gehend, Nussbaum, 65 cm lang 13.50
Regulateur, do., 14 Tage gehend 19.—
Regulateur, do., 14 Tage gehend, 85 cm lang, wie nebenstehende Zeichnung 23.—
Regulateur, do., 100 cm lang . . . 29.—
Die zwei letzt. Regul. könn. auch mit prächt. Turmuhr-3/4-Schlag geliefert werden, was den Pr. um Fr. 13 erhöht.
Baby-Wecker à 3.50, do. la. Qual. 4.50, do., m. leucht. Zifferbl. à 5.—, do m. Repetition (läutet 3 mal nacheinander m. Unterbruch einer halb. Min.) à 6.—
Für jedes oben bezeichnete Stück leiste ich mehrj. schriftl. Garantie. Umtausch gestattet. Katalog gratis u. franko.
Auswahlsendungen mit Referenz-Angabe zu Diensten. — Ältere Taschen-
Uhren werden an Zahlung genommen. [O V 132]



Adelrich Benziger & Cie.

in Einsiedeln
empfehlen sich für Anfertigung
[O V 5] von
== Vereinsfahnen. ==
Grösstmögliche Garantie.
Photographien u. Zeichnungen
nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.
— EIGENE Sticker-Ateliers. —

Kaufen Sie keine Schuhe,
bevor [O V 515]

Sie den grossen Katalog mit über
200 Abbildungen vom

Schuhwaren - Versandhaus
Wilh. Gräb, Zürich,

Trittligasse 4

gesehen haben. Derselbe wird
auf Verlangen gratis und franko
zugesandt.

Ich versende gegen Nachnahme:

Knaben- und Töcherschuhe, sehr
stark Nr. 26—29 à Fr. 3.50

Nr. 30—35 à Fr. 4.50

Frauen-Strampantoffeln Fr. 1.90

Frauen-Schnürschuhe, sehr stark
Fr. 5.50

Frauen - Schnürstiefel, elegant
mit Kappen Fr. 6.40

Manns-Schnürstiefel, sehr stark
Fr. 7.90

Manns-Schnürstiefel, elegant, mit
Kappen Fr. 8.25

Arbeiterschuhe Fr. 5.90

Franko Umtausch bei Nichtpassgen.

Nur garantirt solide Ware.

Streng reelle Bedienung.

Bestand des Geschäftes 21 Jahre.

Alfred Bertschinger

Telephon 1509 (vorm. J. Muggli) Telephon 1509

52 Bleicherweg - ZÜRICH - Bleicherweg 52

Pianos, Flügel,

Harmoniums

in grösster Auswahl.

Kauf, Tausch, Miete.

Abzahlung.

Reparaturen.

Lange Garantie.

Spezialpreise für die

Tit. Lehrerschaft.

[O V 326]



Cigarren und Kaffee

Spezialitäten:

[O V 318]

Echte Holländer-Cigarren und
Sumatra-Kaffee

en gros und détail

empfeilt bei billigsten Preisen in vorzüglicher Qualität

Otto Muggli, Bahnhofstrasse, Winterthur,

Auswanderungsagentur des Norddeutschen Lloyd.

P. Hermann, vorm. J. F. Meyer

Clausiusstrasse 37 beim Polytechnikum, Zürich IV

Physikalische

Demonstrationsapparate

für Schulen aller Stufen in schöner, solider Ausführung.

Anfertigung von Apparaten aller Art nach eingesandten
Zeichnungen und Angaben. [O V 103]

Reparaturen.

Preisliste gratis und franko. — Telephon 1006.

Allen Kollegen und Kolleginnen,

die an **Rheumatismen** oder **Fusschweiss** leiden,

empfehle ich mein vorzüglich bewährtes Präparat

„Jägerin“.

Neues, gesetzl. gesch. Mittel. Neues, einf. Verfahren.

Nur äussere Anwendung. Garantirt unschädlich. Zahlreiche

Atteste. Preis Fr. 2.50 per Büchse. Für Lehrer und ihre

Angehörigen nur 2 Fr. Postkarte genügt. Adresse: Hans

Jäger, Lehrer, Neu-Allschwil bei Basel (Schweiz).

— Amtlich bestätigt. —

3. Trotz meiner 73 Jahre wurde ich durch Jägerin von

argen rheumat. Leiden in den Gelenken in ziemlich kurzer

Zeit gänzlich geheilt. Basel, 26. Juli 1901. J. G. Drüssel,

Steinenthorstr. 14.

4. Jägerin ist das beste Fusspulver, das ich je ver-

wendet. Es macht Fusschweiss, ohne ihn zu vertreiben, ge-

ruchlos und unschädlich. Basel, 1. August 1901. G. Höchli,

Baumeister, Belchenstr. 24. (O 83 B) [O V 514]

Die Echtheit obiger Unterschriften bezeugt: Basel,

1. August 1901. Für die Kanzlei des Kantons

Baselstadt: Schneider.

Bei Übernahme von Dépôts lohnender

Nebenverdienst.

Hotel und Kurhaus Gottschalkenberg

1 Stunde 10 Min. von der Eisenbahnstation Biberbrücke (S.O.B.

Schweiz, Route Arth-Goldau-Rigi).

Das Hotel ist durch Neubau vergrössert und mit allen Anfor-

derungen der Neuzeit ausgestattet, ist von grossen Tannenwäldungen

umgeben; staubfreie, stärkende Waldluft, reiche Alpenflora, grossartige

Aussicht auf die Alpen und Gletscher; die Milchkur ist unter Aufsicht

des Hausarztes, ebenso die Sool-, Kalt- und Warmwasserbäder. —

Juni und September kleine Preise. — Prospektus gratis.

Post und Telefon im Hause. (O F 407) [O V 360]

Saison vom 1. Mai bis 15. Oktober.

Hausarzt: Dr. med. Eberli. Besitzer: G. Uehli.

Die auf allen Weltausstellungen mit dem ersten Preise ausgezeichnete

Bleistiftfabrik

VON

L. & C. HARDTMUTH

WIEN — BUDWEIS

gegründet im Jahre 1790

empfeilt ausser den als anerkannt besten Zeichenstiften Marke „Koh-i-Noor“

noch ihre feinen und besonders mittelfeinen Zeichenstifte, für Primar-,

Sekundar- und höhere Schulen sehr geeignet, und sendet auf Verlangen an die Tit.

Schulbehörden, HH. Zeichen-Professoren und -Lehrer Gratia-Muster ihrer

Stifte, damit diese einer Prüfung und Vergleichung unterzogen werden können.

Alle besseren Papierhandlungen der Schweiz halten Stifte von

L. & C. HARDTMUTH

auf Lager.
